vmtl. Bürgerhaus

http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/201221359370/

ID: 201221359370 **Datum:** 21.01.2006 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Froschgasse
Hausnummer:	11
Postleitzahl:	72070
Stadt-Teilort:	Tübingen
Regierungsbezirk:	Tübingen
Kreis:	Tübingen (Landkreis)
Gemeinde:	Tübingen
Wohnplatz:	Tübingen
Wohnplatzschlüssel:	8416041017
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Südostansicht

Abbildungsnachweis:
Christin Aghegian-Rampf

Bildbeschreibung:
Lageplan (Vorlage LVA und RPS-LAD)

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY

Bildbeschreibung:
Strassenansicht

Abbildungsnachweis:
- *OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY*

Objektbeziehungen

- *keine*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das ursprünglich zweigeschossige Gebäude war vermutlich ein Bürgerhaus mit Wohnbereich im Westen und Ökonomiebereich im Osten, es ist aber auch denkbar, dass es sich mit dem Gebäudeteil der Froschgasse 13 um zwei getrennt Wohneinheiten handelte.

1. Bauphase:
(1470)

Erbauungszeit des Haus um 1470 (1468/69 d).

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

2. Bauphase:
(1625)

Ausbau und Aufstockung des ersten Dachgeschosses auf der südlichen Traufseite.

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

3. Bauphase: (1820 - 1821)	Erweiterung des Gebäudes an der nördlichen Traufseite um 1820/21 (d).
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
4. Bauphase: (1820 - 1850)	Vermutlich Begradigung des Westgiebels, kleinere Umbauten und Einbau eines Schornsteins Anfang 19. Jh.
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
5. Bauphase: (1850 - 1950)	Weitere Einbauten von Wänden vor allem im Erdgeschoss.
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
6. Bauphase: (1950 - 2000)	Erneuerung der Treppen und der Trennwand zur Nachbarbebauung im Dachgeschoss.
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Kurzuntersuchung mit dendrochronologischer Datierung

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Liegt zentral in der Altstadt nordwestlich der St. Johanneskirche.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohnhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Traufständiger, dreigeschossiger Baukörper auf längsrechteckiger Grundfläche mit traufseitig zur Strasse ausgerichtetem Satteldach mit Dacherker und Ladeluke. Das Gebäude ist eine Doppelhaushälfte und bildet mit Froschgasse 13 eine Einheit. An der westlichen Giebelseite schließt das Gebäude unmittelbar an die Nachbarbebauung an.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Das Gebäude war ursprünglich zweizonig und dreischiffig gegliedert, wurde aber im Erdgeschoss durch mehrere Ein- und Umbauten gestört, im Obergeschoss lässt sich in der südwestlichen Ecke eine Bohlenstube nachweisen.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Trotz späterer Ein- und Umbauten sind wesentliche mittelalterliche Auteile erhalten.
Bestand/Ausstattung:	Bohlenstube mit Resten von Farbfassungen, die Balken sind teilweise farbig gefasst und mit Begleitstrichen versehen. Reste von Täfer und Stuckierungen aus dem 19. Jahrhundert

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Mischbau
	  • Unterbau aus Stein (gestelzt)
	• Holzgerüstbau
	  • Unterbaugerüst
	• Dachgerüst Grundsystem
	  • Sparrendach, q. geb. mit stehendem Stuhl
	• Detail (Ausstattung)
	  • bemerkenswerte Türen
	  • bemerkenswerte Wand-/Deckengestaltung
	  • Bohlenstube
	  • Wand-, Deckenfassung, Gefachmalerei

Konstruktion/Material:	Auf massivem Erdgeschoss stehen zwei Obergeschosse aus Fachwerk. Es wurde in stockwerkbauweise aus Fachwerk errichtet. Das Dach besteht aus einem doppelt stehendem Dachstuhl, die westliche Giebelseite besteht aus einem dreifach stehendem Stuhl.vmtl. Bürgerhaus